

(Z) [8479]

Hier nur einmal angezeigt.

VERLAG VON FRANZ PIETZCKER IN TÜBINGEN.

Buchhandlung für Medizin und Naturwissenschaften.

Tübingen, im Februar 1896.

P. P.

Für nachstehende Neuigkeiten meines Verlages, die demnächst zur Ausgabe gelangen, erbitte ich Ihr geneigtes Interesse und gefällige nachhaltige Verwendung:

Die Geschichte der Zahnheilkunde

von

Dr. Geist-Jacobi.

Mit 6 Abbildungen. Eleg. in Leinw. geb. ca. 5 *M.*

Eine selbständige Geschichte der Zahnheilkunde wurde seit dem Jahre 1831, in welchem Carabellis Werk erschienen ist, nicht mehr zu schreiben unternommen, es darf daher wohl mit vollem Recht gesagt werden, dass die Veröffentlichung der Geist-Jacobi'schen Arbeit, die das Ergebnis einer langjährigen gründlichen Forschung des bekannten Verfassers ist, einem wirklichen Bedürfnisse entgegenkommt. Ich bitte Sie deshalb, das Werk nicht nur jedem Fachmann, der sicher Käufer des Buches ist, sondern auch Bibliotheken und ärztlichen Lesevereinen Ihres Wirkungskreises zukommen zu lassen. Das Werk gelangt nur gebunden zur Ausgabe.

ÜBER FREMDKÖRPER IN DER SCHEIDE

und über

SCHEIDENPESSARIEN.

Nach einem Vortrage gehalten im Verein der klinischen Assistenzärzte

von **Dr. E. Winternitz,**

Privatdozent und 1. Assistenzarzt an der gynäkologischen Klinik der Universität Tübingen.

Mit 6 Abbildungen. Preis 1 *M.*

Ich bitte jeden praktischen Arzt Ihres Kundenkreises ohne Ausnahme mit der Winternitz'schen Schrift bekannt machen zu wollen.

Untersuchungen über das Seelenleben des neugeborenen Menschen

von Professor **Dr. Ad. Kussmaul,**

Geheimrat in Heidelberg.

— Dritte Auflage. —

Preis 1 *M.* Frei-Exemplare 11/10.

Die neue Auflage dieser berühmten Kussmaul'schen Schrift wird in sehr gefälliger Ausstattung erscheinen und damit auch zu Geschenkszwecken, namentlich für junge Mütter, da die Sprache allgemeinverständlich gehalten ist, sehr geeignet sein. Ich bitte das Werkchen in Ihrem *Schaufenster* nicht fehlen zu lassen.

ÜBER DIE EISZEIT.

Akademische Antrittsrede

von **Dr. E. Koken,**

ord. Professor der Geologie an der Universität Tübingen.

Preis ca. 1 *M.*

Das Sehvermögen der höheren Tiere.

Akademische Antrittsrede

von **Dr. Gustav Schleich,**

ord. Professor und Vorstand der ophthalmolog. Klinik der Universität Tübingen.

Preis ca. 1 *M.*

Ich bitte um recht thätige Verwendung für die für weitere Kreise berechneten geistvollen akademischen Vorträge.

Beiträge zur Kenntnis des Haematins

von **Dr. Küster,**

Privatdozent der physiolog. Chemie.

Preis ca. 1 *M.* 60 *S.*

Nur hier angezeigt!

(Z) [8522]



In wenigen Tagen erscheint:

Fannie Gröger, Himmelsgeschichten

10 Bogen geheftet 2 *M.*,

gebunden 3 *M.*,

Mit 25% in Rechnung, 33 1/3% bar
und 9/8 Expre

Fannie Gröger hat mit ihrem ersten Werk „*Adhimukti*“ großes Aufsehen erregt. In den „*Himmelsgeschichten*“ offenbart sich aufs Neue das glänzende Erzählertalent der Dichterin.

Wir versenden nur auf Verlangen
und nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Berlin.

S. Fischer, Verlag.

(Z) [8596] Demnächst erscheint:

Das Erbrecht

als

Erbübel

im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der menschlichen Gesellschaft.

Von

Dr. F. Mülf.

216 Seiten gr. 8°. Zweite Auflage.

Preis 3 *M.*

Selten hat ein Buch eine ähnliche Fülle gewichtiger Stimmen zur öffentlichen Rede pro und contra veranlaßt wie diese Arbeit des bekannten Verfassers der „*Metaphysik*“. Das Thema interessiert ja gewissermaßen auch alle Menschen, die „*Enterbten*“ nicht minder als die „*Besitzenden*“, und es darf nicht unerwähnt bleiben, daß auch der ehrliche Gegner Mülf's die maßvolle und geistreiche Schreibweise anerkennen mußte. Ich bitte deshalb um weitere Verwendung für das Buch.

Leipzig. **Wilhelm Friedrich.**